



www.informatica.com/de

Branche: Analytik-Technologien

Hauptsitz:
Kalifornien, USA

Lösungen:

Tridion® Docs

Übersetzungsmanagement-
Technologie

Antenna House Formatter

Informatica beschleunigt die globale Markteinführung mit Tridion Docs

Die Informatica Corporation vollzog den Wechsel von einer herkömmlichen buchbasierten Redaktionsmethode zu einem schnelleren, effizienteren Prozess mithilfe von DITA, dem XML-Standard für technische Dokumentation, und Tridion Docs.

Mit dem Ziel, die weltweite Markteinführung und die Lokalisierungseffizienz zu verbessern, führte Informatica einen strukturierten Textredaktions- und Publishing-Prozess zur Verwaltung des gesamten Content Lifecycle seiner Dokumentation in den vier wichtigsten Sprachen ein. In nur sieben Monaten konnte das Unternehmen einen messbaren ROI erzielen und die Markteinführungszeit für Produktdokumentation verkürzen.

Hintergrund

Die Informatica Corporation ist ein Pionier im Bereich Datenintegrationstechnologie. Mit der Software von Informatica sind Unternehmen in der Lage, sich durch den Zugriff auf und die Integration von zuverlässigen Daten in der heutigen globalen Informationswirtschaft einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. Die Lösungen von Informatica werden in allen Branchen eingesetzt, darunter Versorgung und Energie, Fertigung, Finanzdienstleistungen, öffentlicher Sektor, Gesundheitswesen, Telekommunikation, Transport, Life Sciences und Versicherungswesen.

In all diesen Branchen sind die Kunden von Informatica ständigen Richtlinienänderungen, Privatisierungen und Konsolidierungen unterworfen. Und da der Bedarf an der Erstellung umfangreicher Datenvolumen nie endet, fällt es weltweit tätigen Unternehmen oft schwer, die Herausforderungen bei der Verwaltung laufend wechselnder Datenbestände zu bewältigen. Die Kunden von Informatica müssen immer umfangreichere Marktreglementierungen erfüllen und schneller auf dynamische Veränderungen am Markt reagieren. Als Unternehmen, das für sein Engagement bei der Erfüllung von Kundenbedürfnissen hoch geschätzt wird und ein beispielloses Wachstum verzeichnen konnte, legte Informatica größten Wert darauf, die Produktbereitstellung für globale Kunden zu beschleunigen.

„Mit der zuverlässigen Unterstützung eines Unternehmens wie RWS konnten wir die umfangreiche und riskante Umstellung von alten Geschäftspraktiken auf eine strategische und effizientere Methode bewältigen. Das Team von RWS hat uns während des gesamten Prozesses unterstützt und bei diesem äußerst erfolgreichen Projekt den entscheidenden Unterschied gemacht.“

Robin Rielley
Senior Director of Documentation,
Informatica Corporation

Definition einer Vision und Lösung

Das Dokumentationsteam von Informatica führte eine Evaluation seines herkömmlichen buchbasierten Dokumentations- und Lokalisierungsprozesses durch. Das Team stellte fest, dass die Kosten für Desktop Publishing und die Übersetzungszeiten Auswirkungen auf die schnelle und akkurate Bereitstellung großer Volumen von Produktdokumentation und Helpdesk-Systemen für seine Kunden hatten. Der Prozess – von der Erstellung hochtechnischer Inhalte über die Veröffentlichung in unterschiedlichen Formaten bis hin zur Übersetzung in einige der komplexesten Sprachen der Welt – war umständlich und frustrierend geworden, belastete das Budget und verlangsamte die Markteinführung. Der aktuelle Prozess drohte den Fokus des Unternehmens auf Ertragssteigerungen durch neue Märkte zu unterminieren, weil das Team die erforderlichen Termine nicht einhalten konnte.

Laut Martin Levy, Director of R&D Globalization bei Informatica, hatte das Team das Ziel, Desktop Publishing vollständig aus dem Lokalisierungsprozess zu eliminieren und einen Prozess einzuführen, der den gleichzeitigen Versand („SimShip“) von Produkt und Dokumentation auf Englisch und in weiteren Sprachen unterstützte. Levy und Robin Rielley, Senior Director of Documentation bei Informatica, wollten den gesamten Content Lifecycle der Dokumentation in mehreren Sprachen straffen, um dieses Ziel zu erreichen.

Dazu Levy: „Schon jetzt können wir absehen, dass Tridion Docs sich bezahlt machen wird. Durch die Einstellung des Desktop Publishing sparen wir fast 6 US-Dollar pro Seite – das ist nicht wenig, wenn man bedenkt, dass wir hier von über 10.000 Seiten pro Sprache reden. Gleichzeitig konnten wir die Markteinführungszeiten für unsere Produkte erheblich verkürzen, was unsere Umsatzchancen deutlich steigern dürfte.“

Informatica nutzte bereits Übersetzungsmanagement-Technologie von RWS und wollte die Effizienz dieses Systems jetzt auch auf die Bereiche Textredaktion und Inhaltsentwicklung ausweiten.

Nach der Analyse der Best-Practice-Trends entschieden Levy und Rielley, dass sie ihre Ziele durch den Wechsel zu einem strukturierten Redaktions- und Publishing-Prozess unter Verwendung von DITA, dem XML-Standard für technische Kommunikation, erreichen könnten. Das Team legte seine Schlüsselziele fest: Kostenreduzierung und erhebliche Verkürzung der globalen Markteinführungszeiten für die Produkte des Unternehmens. Es kam zu dem Schluss, dass DITA die Wiederverwendung von Inhalten erleichtern, die Übersetzungskosten senken und die Umsetzung von SimShip in mehreren Sprachen ermöglichen würde. Nach der Evaluation von Lösungen mehrerer Anbieter entschied sich Informatica für Tridion Docs, um den Prozess zu straffen und die Kosten für die Erstellung der technischen Dokumentation für seine globalen Kunden zu senken.

„Der größte Vorteil von DITA und Tridion Docs ist die vollständige Eliminierung der Kosten für das Desktop Publishing. So sparen wir bei jeder Veröffentlichung 40.000 bis 50.000 US-Dollar pro Projekt. Außerdem haben wir die vollständige Kontrolle über den Prozess und können unsere Effizienz weiter steigern, weil wir intern veröffentlichen.“

Martin Levy
Director of R&D
Globalization,
Informatica Corporation

Mit einem laufenden Projekt zur Einführung von Produkten in Brasilien wollten Levy und Rielley nicht nur zu Structured Content wechseln, es mussten auch in weniger als sieben Monaten 10.000 Seiten auf Englisch und Portugiesisch erstellt werden. In der Vergangenheit folgte der Dokumentationserstellung auf Englisch innerhalb von sechs bis neun Monaten eine weitere Sprache. Jetzt war Informatica dank Tridion Docs zum ersten Mal in der Lage, Portugiesisch und Englisch gleichzeitig zu versenden – ein riesiger Fortschritt. Im ersten SimShip-Projekt wurden ca. 70 verschiedene Dokumentensätze einschließlich Benutzer- und Gerätehandbüchern, Referenzen, Installations-, Plattform- und Workflow-Leitfäden sowie vieler weiterer Dokumente erstellt.

Die mit Tridion Docs erzielten Vorteile ergänzen die Erfolge, die Informatica bereits mit der Übersetzungsmanagement-Technologie erzielt hat, die dazu dient, den Übersetzungsprozess zu verwalten und die Übersetzungsressourcen zu zentralisieren. Mit der umfassenden, integrierten Produktlinie und dem starken technischen Support von RWS war das Team um Rielley in der Lage, einige Hindernisse zu überwinden, die die Migration zu Structured Content mit sich brachte. Als Nächstes steht die Veröffentlichung im SimShip-Verfahren von 10.000 Seiten auf Englisch und Japanisch auf dem Programm.



Herausforderungen

- Schnellere Reaktion auf globale Märkte zur Steigerung des Umsatzes
- Schnellere Markteinführung komplexer Produktinformationen
- Migration zu DITA zur Vermeidung von Komplikationen im Content Lifecycle mehrsprachiger Dokumente
- Erfüllung der Anforderungen bei kürzeren Entwicklungszyklen
- Wiederverwendung von Inhalten in verschiedenen Sprachen
- Ersetzen von veralteten Veröffentlichungstechnologie

Vorteile

- Schnellere Markteinführung globaler Produkte
- Unternehmensweite Konsistenz und verbesserte Customer Experience
- Umfassendere Wiederverwendung von Inhalten über mehrere Produktlinien hinweg
- Niedrigere globale Übersetzungskosten
- Gleichzeitige Veröffentlichung von Produktdokumentation in mehreren Sprachen
- Verbesserte Qualität und Konsistenz des Übersetzungsmanagements in einer mehrsprachigen Umgebung

Weitere Kundenberichte finden Sie unter:

rws.com/de/customers

Über RWS

RWS Holdings plc ist der weltweit führende Anbieter für technologiefähige Sprachdienstleistungen, Content Management und schutzrechtliche Dienstleistungen. Wir unterstützen unsere Kunden bei der Vernetzung mit Menschen auf der ganzen Welt und bei der Entwicklung neuer Ideen, indem wir geschäftskritische Inhalte in großem Umfang kommunizieren und den Schutz und die Umsetzung ihrer Innovationen ermöglichen.

Wir möchten Unternehmen dabei unterstützen, mit Menschen überall auf der Welt effektiv zu interagieren, indem wir ihre Herausforderungen in Bezug auf Sprache, Inhalte und Marktzugang durch unsere kollektive globale Intelligenz, unsere umfassende Fachkompetenz und intelligente Technologie lösen.

Zu unseren Kunden zählen 90 der globalen Top 100 Marken, alle 10 führenden Pharmaunternehmen und rund die Hälfte der 20 weltweit führenden Patentanmelder. Unser Kundenstamm erstreckt sich über Europa, Asien-Pazifik sowie Nord- und Südamerika in den Bereichen Technologie, Pharmazie, Medizin, Recht, Chemie, Automobilindustrie, Behörden und Telekommunikation, die wir über Niederlassungen auf fünf Kontinenten bedienen.

RWS, gegründet 1958, mit Hauptsitz in Großbritannien ist am AIM, dem selbstregulierten Markt der Londoner Börse, notiert (RWS.L).

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.rws.com/de

© Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen sind vertraulich und geschützte Informationen der RWS Group*.

* RWS Group bezeichnet RWS Holdings plc im Auftrag und im Namen seiner verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften.